Rechtsdienst



Gesuch Berufsausübungsbewilligung und um Zulassung zur obligatorischen Krankenpflegeversicherung

Zahnärztin/Zahnarzt

Allgemeine Informationen zum Gesundheitsrecht und zu den Bewilligungen erhalten Sie unter https://www.sg.ch/gesundheit-soziales/gesundheit.html.

Individuelle Auskünfte zur Bewilligungspflicht und zum Bewilligungsverfahren erhalten Sie unter info.gdrd@sg.ch oder telefonisch unter 058 229 35 79

1. Art des Gesuchs				
☐ Berufsausübungs oder nur ☐ OKP-Berechtigun		☐ 90-Tage-Meldu	ing und	☐ OKP-Berechtigung ¹
2. Angaben zur Perso	on			
Name				
Vorname				
Strasse				
PLZ, Ort				
Telefon privat			E-Mail privat ²	
GLN ³			Geburtsdatum	
Geschlecht	☐ weiblich	☐ männlich		
Sprachkenntnisse Deutsch	☐ Niveau B2	☐ Muttersprach	e/Ausbildungsspra	nche ⁴
3. Angaben zum zuki	inftigen Arbeit	sort und Arbeit	tsverhältnis	
☐ selbständig ☐ ange	estellt			
Name und Art ⁵ der Arbeitsstätte				
Strasse				
PLZ, Ort				
Telefon Geschäft			E-Mail Geschäft ²	
Webseite				
Tätigkeitsbeginn				
<i>Wenn die Tätigkeit selbständ</i> ☐ Neueröffnung ☐ Prax] Eintritt in Gemeins	chaftspraxis □ a	nderes:

Falls Sie bereits eine Berufsausübungsbewilligung für den Kanton St. Gallen haben und nur eine OKP-Zulassung

oder eine OKP-Bestätigung⁶ beantragen, können Sie direkt bei Ziffer 5 weitermachen.

¹ Bestätigung oder formelle Zulassung als Leistungserbringerin oder Leistungserbringer zulasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung.

Wir bitten Sie eine sichere E-Mail-Adresse anzugeben, über die besonders schützenswerte Personendaten verschickt werden können.

Global Location Nummer (GLN) gemäss Medizinalberuferegister (www.medregom.admin.ch).

Deutsch gilt als Ausbildungssprache, wenn das Diplom als Zahnärztin/Zahnarzt auf Deutsch erworben wurde oder Deutsch Grundlagenfach der schweizerischen gymnasialen Matur war.

⁵ Zahnarztpraxis, Zahnärztliches Institut, Beratungsstelle, MEDAS, usw.

Für angestellte Personen, die nicht über eine eigene ZSR-Nummer abrechnen, aber eine Bestätigung benötigen, dass sie die OKP-Zulassungsvoraussetzungen erfüllen.

4. Weitere Angaben zur Berufsausübungsbewilligung Wird eine Frage bejaht, sind hierzu nähere Angaben zu machen und zu belegen. Werden Sie implantologische Arbeiten ausführen? (Ausbildungsnachweis erforderlich, vgl. Ziffer 6 «Beilagen») ☐ ja ☐ nein Leiden oder litten Sie an einer Suchterkrankung (Drogen, Medikamenten oder Alkohol)? ☐ nein □ ja Haben oder hatten Sie andere physische oder psychische Einschränkungen, die sich auf Ihre Tätigkeit nein nein als Zahnärztin/ Zahnarzt auswirken können? Wurde Ihnen in einem anderen Kanton oder Staat die Berufsausübungsbewilligung verweigert nein nein ☐ ja oder entzogen? Ist in einem anderen Kanton oder Staat gegen Sie ein Verfahren mit Bezug auf Ihre berufliche Tätigkeit ☐ ja ☐ nein hängig, insbesondere ein aufsichtsrechtliches Verfahren, ein Strafverfahren oder ein Haftpflichtfall? 5. Angaben betreffend Zulassung zur obligatorischen Krankenpflegeversicherung (OKP) Erbringen Sie Leistungen, die zulasten der OKP abgerechnet werden? ☐ ja ☐ nein Falls «nein», können Sie direkt bei Ziffer 6 «Beilagen» weitermachen. Waren Sie mindestens drei Jahre in einer schweizerischen Zahnarztpraxis oder einem schweizerischen ☐ ja ☐ nein zahnärztlichen Institut praktisch tätig? Geben Sie die entsprechenden Zahnarztpraxen oder zahnärztlichen Institute an: Beschäftigungs-Name und Ort der Praxis und Ihre Funktion Beschäftigungsdauer (von...bis) grad Erbringen Sie die zahnärztlichen Leistungen zulasten der OKP selbständig und auf eigene Rechnung (=Ab-☐ ja ☐ nein rechnung über eigene ZSR-Nummer)? Falls «nein», können Sie direkt bei Ziffer 6 «Beilagen» weitermachen. Angaben zu den Qualitätsanforderungen nach Art. 58g der Verordnung über die Krankenversicherung [SR 832.102; abgekürzt KVV] Verfügen Sie über ein Qualitätsmanagementsystem (QMS)? ☐ ja ☐ nein Wurde das QMS zertifiziert? ☐ ja⁸ ☐ nein Besteht ein Qualitätsvertrag nach Art. 58a KVG zwischen Ihrem Berufsverband und den ☐ ja ☐ nein Krankenversicherern? ☐ weiss nicht Falls ja, entspricht Ihr QMS diesem Qualitätsvertrag? ☐ ja ☐ nein weiss nicht Verfügen Sie über die Ausstattung, um an nationalen Qualitätsmessungen teilzunehmen? ☐ ja ☐ nein weiss nicht Verfügen Sie über ein internes Berichts- und Lernsystem, mit dem kritische Ereignisse⁷ dokumentiert und ☐ ja⁸ ☐ nein analysiert werden (Critical Incident Report System [CIRS])? ☐ weiss nicht Gibt es in Ihrem Tätigkeitsfeld ein gesamtschweizerisch einheitliches Netzwerk zur Meldung von ☐ ja ☐ nein kritischen Ereignissen und haben Sie sich diesem Netzwerk angeschlossen? ☐ weiss nicht Beschäftigen Sie Personal? (Medizinisches, pflegerisches oder administratives Personal) ☐ ja ☐ nein Falls ja, führen Sie die angestellten Personen nachfolgend auf: Beginn der Anstellung und Name und Vorname Funktion und Ausbildung Beschäftigungsgrad

Fehler, Unfälle und ähnliches, die zu einem Schaden geführt haben oder zu einem Schaden hätten führen können.

⁸ Beleg einreichen

6.	Beilagen	Anzahl
•	Kopie der Identitätskarte oder des Ausländerausweises (beide Seiten)	
•	Berufsausübungsbewilligungen anderer Kantone (es sind Kopien aller aktiven und inaktiven BAB einzureichen)	
•	Belege zu den weiteren Angaben zur Berufsausübungsbewilligung (falls oben in Ziffer 4 eine Frage bejaht wurde)	
•	Zusätzlich für Gesuchstellerinnen/Gesuchsteller, die noch keine Berufsausübungsbewilligung eines anderen Kantons haben (= erstmaliges BAB-Gesuch) o Strafregisterauszug (elektronischer, digital signierter Auszug ⁹ , höchstens drei Monate alt)	
	Arbeitszeugnis der letzten Arbeitgeberin oder des letzten Arbeitgebers	
	 Lebenslauf mit allen beruflichen T\u00e4tigkeiten 	
•	Zusätzlich für Gesuchstellerinnen/Gesuchsteller, die Leistungen zulasten OKP erbringen	
	 Belege für drei Jahre praktische Tätigkeit in einer schweizerischen Zahnarztpraxis oder einem schweizerischen zahnärztlichen Institut 	
•	Zusätzlich für Gesuchstellerinnen/Gesuchsteller, die Leistungen zulasten OKP selbständig und auf eigene Rechnung erbringen (=eigene ZSR-Nummer)	
	 Beleg über die Zertifizierung des QMS (falls zertifiziertes QMS vorhanden) 	
	 Kopie des Qualitätsvertrags einreichen oder Internet-Link angeben, falls der Qualitätsvertrag öffentlich zugänglich ist. 	
	Belege zum Berichts- und Lernsystem (falls Berichts- und Lernsystem vorhanden)	
•	Zusätzlich für Gesuchstellerinnen/Gesuchsteller, die implantologische Arbeiten ausführen möchten	
	Beleg über Fortbildungen in Implantologie	
Die	Praxis 10 Privatadresse Hauptsitz (Adresse?):	
	nuenswürdigkeit des Gesuchstellers/der Gesuchstellerin einzuholen.	
Or	t, Datum Unterschrift	
	ünschen Sie zusätzlich zur schriftlichen Berufsausübungsbewilligung ein Bewilligungszertifikat*? as Zertifikat kostet Fr. 50.– zusätzlich zur Bewilligungsgebühr.	□ ja
Bit	tte reichen Sie das unterzeichnete Gesuch und die Beilagen <mark>per E-Mail</mark> als PDF ein an: bewilligungen.gdrd@	sg.ch

Bei ehemaligem oder aktuellem Wohnsitz im Ausland sind Strafregisterauszüge aller Aufenthaltsstaaten der letzten 5 Jahre beizulegen.

Der Schweizer Strafregisterauszug kann bestellt werden unter: https://www.e-service.admin.ch/crex/cms/content/strafregister/privatauszug_de

¹⁰ Gesuch muss über Arbeitgeber eingereicht werden.